

p7-00068
425013
ELVi_LVB



Code épreuve : 7668

Nombre de pages : 7

Session : 2024

Épreuve de : LVB ELVi Allemand - EM Lyon BS/ESCP BS

Consignes

- Remplir soigneusement l'en-tête de chaque feuille avant de commencer à composer
- Rédiger avec un stylo non effaçable bleu ou noir
- Ne rien écrire dans les marges (gauche et droite)
- Numéroté chaque page (cadre en bas à droite)
- Placer les feuilles A3 ouvertes, dans le même sens et dans l'ordre

I. Résumé analytique comparatif

Welche aktuellen Herausforderungen an die Journalistinnen und Journalisten, Leser und Zuhörer werden in der Rede von Bundespräsident Steinmeier und der Meldung aus der Tagesschau beschrieben?

Das, was die beiden deutschsprachigen Artikel miteinander verbindet, ist die Tatsache, dass die deutschen Medien und die Öffentlichkeit gegenwärtig vor wichtigen Herausforderungen steht. Zuerst geht es um die Gefahr der neuen Technologien. Zum einen ermöglichen die sozialen Netzwerke dem ersten Dokument zufolge jedem Einzelnen, Informationen zu posten und zu verbreiten. Das Problem bestehe darin, dass viele nur wollten, für großes Aufsehen sorgen und Geld verdienen. Deshalb bekommen die Leser und Zuhörer eine riesige Zahl der Nachrichten, die übertrieben oder sogar falsch sein können, insofern als sie nicht von richtigen Journalisten verbreitet worden sind. Zum anderen ist der Autor des zweiten Textes der Ansicht, dass diese Herausforderung der falschen Information durch die KI nicht nur im Zusammenhang mit der Quantität sei, sondern auch mit der Qualität. Die KI-generierten Fälschungen können heute nämlich

schwierig erkennen werden. Deswegen sind besonders die Fälschungen wie die falschen Tagesschau - Audiodateien gefährlich.

Infolgedessen bedrohen diese Technologien die Glaubwürdigkeit der // traditionellen Zeitungen. Der (150) Politikwissenschaftler Martin erklärt im Dokument 2, dass der Zweck der Fälschungen war, einer der glaubwürdigsten deutschen Journalen zu attachieren. In denen wird es verhindert, dass Tagesschau über wichtige Ereignisse auf internationaler Ebene gelogen habe. Aus diesem Grund wird die deutsche Demokratie bedroht, weil die Glaubwürdigkeit der Medien // (200) den Bundespräsident zufolge einer der demokratischen Grundlagen sei. Zu Ehren Rudolf Augsteins betont er nämlich im dem ersten Artikel, dass der Enthüllungsjournalismus für eine Demokratie von grundlegender Bedeutung ist. Die sozialen Medien bedrohen die klassischen Medien, deren Macht verringert wird. Deshalb ist es unbedingt notwendig, dass die Journalistinnen und die Journalisten // diese Herausforderungen (250) überwinden, um die deutsche demokratische Gesellschaft zu schützen.

260 Worte

II. Essai argumenté

Die Presse wird als 4. Macht in einer Demokratie bezeichnet. Gefährdet Ihrer Meinung nach die Veränderung der Presenlandschaft durch die Entwicklung des Internets und der sozialen Medien die Demokratie?

1962 wurde die berühmte deutsche Wochenzeitschrift der Spiegel das Symbol der 4. Macht. Vor der „Spiegel-Affäre“ und vor dem Hintergrund des kalten Kriegs veröffentlichte Rudolf Augstein einen Artikel, deren Titel „Bedingt abwehrbereit“ lautet, um das deutsche Volk über die Schwäche der Bundeswehr zu informieren. Die Presse wird nämlich traditionell als einen „Sturmgeschütz der Demokratie“. (50) Jedoch sind heute meiner Meinung nach die Medien wegen der gegenwärtigen Entwicklung der sozialen Netzwerke und des Internets weit davon entfernt, diese Rolle weiter zu spielen. In meinen Augen bedroht die Veränderung der Presenlandschaft die Demokratie in dreierlei Hinsicht, weil ihr Ziel nicht heute ist, die Demokratie zu schützen, // weil sie antidemokratische (100) Methoden benutzen und weil sie die Spannungen innerhalb der Gesellschaft fördern.

Zunächst besteht eine Gefahr in der neuen Presenlandschaft für die Demokratie, weil der neue wichtigste Zweck der Medien wird, für großes Aufsehen zu sorgen. Das gilt zum Beispiel für die klassischen Medien. Die sogenannten Hitler-Tagebücher zeigte 1983 // deutlich die Grenze der (150) Glaubwürdigkeit der Medien. Auch wenn die Bücher, die von dem Kunstfälscher Konrad Kujau geschrieben worden waren, falsch waren, veröffentlichte der Stern diese Texte, um bekannter zu werden und um Leser zu gewinnen. Aber heute ist es schlimmer. Die Leute und besonders

die Jugendlichen informieren sich durch die sozialen Medien und nicht // durch Qualitätspressen, weil die Informationen einfacher zu erfahren sind, wie es in Dokument 4 beschrieben wird. (200)

Darzu benutzen heute die Medien mit den neuen Technologien Methoden, die meiner Meinung nach die Demokratie bedrohen. Über ein mögliches Verbot der rechtsextremen Partei AfD wurde im Februar 2023 ein Video veröffentlicht, in dem der Bundeskanzler // Olaf Scholz verkündete, dass er das Verbot dieser Partei zustimme. Jedoch war dieses Video ein sogenanntes „Deepfake“, das mit KI durch die Medien „Zentrum für politische Schönheit“ erzeugt wurde. Diese falsche Informationen könnten viele Menschen beeinflussen, insofern als der Teil der Bevölkerung, der geringe oder sehr geringe Nachrichtenkompetenzen haben, Dokument 5 zufolge bei 46 Prozent liegt. // (300)

Infolgedessen fördern die Medien durch diese Entwicklung der Technologien die Spannungen in der Gesellschaft. Die deutsche Gemeinschaft ist heute tief gespalten. Ich betrachte, dass die Presse teilweise verantwortlich ist. Zum Beispiel wurde den Anhängern der Meinung einer sogenannten „Lügenpresse“ wie PEGIDA durch die falschen Informationen der Zeitungen über die schnellen // Angriffe des Neujahrstags 2016 im Köln (350) geholfen.

Abschließend kann man also sagen, dass die Presse muss diese Herausforderung der neuen Technologien überwinden, um die Demokratie wieder zu schützen.

378 Worte

Copie anonyme - n°anonymat : 425013

Code épreuve : 7660

Nombre de pages : 7

Session : 2024

Épreuve de : LVB ELVi Allemand - EMLyon VS/ESCP BS

Consignes

- Remplir soigneusement l'en-tête de chaque feuille avant de commencer à composer
- Rédiger avec un stylo non effaçable bleu ou noir
- Ne rien écrire dans les marges (gauche et droite)
- Numéroter chaque page (cadre en bas à droite)
- Placer les feuilles A3 ouvertes, dans le même sens et dans l'ordre

**Emplacement
QR Code**

NE RIEN ÉCRIRE DANS CE CADRE

III. Thème

Die falsche Information, oder die sogenannte „Fake News“, ist heute unbestreitbar das schlimmste Problem. Sie ist so nicht nur, weil wir durch sie, hier und da, eine „falsche“ Erfahrung erleben. Nicht nur, weil sie uns manchmal belügt. Sondern auch, weil die Fake News uns „sagt“: „Du ziehst, du kannst dich nie völlig selbstvertrauen. Dieser körperliche Schock der „Tatsachen“ auf dich und alles, darüber du erzählst: so kann ich dir Kilos geben. Nie wirst du mehr wissen. Nie mehr.“, wenn sie als „falsch“ denunziert wird.

Lange und eisige „Erfahrung“, die kein Ergebnis einer starken, organisierten und lügenden politischen Macht ist. Auf jeden Fall, nicht immer, und vielleicht sehr selten. Es besteht oft in einer singulären Folge des Lügens gewisser Einzelne.

